

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Riesel



Sitzungs-Nr.: **Riesel/006/2008**
Sitzungs-Tag: **30.06.2008**
Sitzungs-Ort: **Riesel, Im Aatal,
Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**
Ende der Sitzung: **20:55 Uhr**

Vorsitzender:

Multhaupt, Hans-Jürgen

CDU:

Behler, Johannes

Disse, Ulrich

Schulze Temming, Bernhard

Tegetmeier, Georg

SPD:

Beine, Rudolf

Fromme, Josef-Heinrich

Koch, Thomas

Wiemers, Josef

Vertretung für Herrn Joachim Holtemeyer

Als beratendes Mitglied nimmt teil:

Bobbert, Johannes

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
-
- 3. Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses Riesel in Höhe von 682,45 €**
- 4. Vereinsfördermittel in Höhe von 875,83 €**
- 5. Vorentscheidung auf Kreisebene für den Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"**

6. **Umlaufverfahren i. S. "Radwegeteilstück in Riesel"**
7. **Schreiben des SSV Aa-Nethetal+Rheder/Riesel e.V. vom 08.04.2008**
8. **Schreiben des Herrn Norbert Becker, Riesel, Lingenstraße 20**
9. **Verschiedenes**

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende Hans Multhaupt eröffnet die Sitzung und begrüßt die Sitzungsteilnehmer. Besonders begrüßt er die zahlreichen Zuhörer.

Zu Form und Frist der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

3. Mittel zur Verfügung des Bezirksausschusses Riesel in Höhe von 682,45 €

Lt. einstimmigen Beschluss sollen die Mittel dem Konto „Dorfverschönerungsmaßnahmen“ wie bisher gutgeschrieben werden.

4. Vereinsfördermittel in Höhe von 875,83 €

Lt. einstimmigen Beschluss sollen folgenden Vereinen aufgrund der gestellten Anträge die Fördermittel wie folgt zugeteilt werden:

Gesangverein Riesel	175,00 €
Turnverein Riesel	175,00 €
Spielmannszug Riesel	175,00 €
SSV Rheder-Riesel	175,00 €
Ergegebirgsverein Abt. Riesel	175,83 €

5. Vorentscheidung auf Kreisebene für den Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Der Vorsitzende macht Ausführungen zum Ergebnis der Kommission. Riesel hat von 96 Ortschaften, die an diesem Wettbewerb teilgenommen haben, den 6. Platz errungen.

6. Umlaufverfahren i. S. "Radwegeteilstück in Riesel"

Der Vorsitzende teilt mit, dass entsprechend der Zustimmung des BZA die Grundstücksverhandlungen gelaufen und die Auftragsvergabe getätigt sei.

7. Schreiben des SSV Aa-Nethetal+Rheder/Riesel e.V. vom 08.04.2008

Der Vorsitzende verliest das Schreiben vom 08. April 2008 des o. a. Vereins. Lt. einstimmigen Beschluss befürworten die Mitglieder des BZA das Vorhaben. Im September/Oktober dieses Jahres werden sich die Mitglieder des BZA und Vereinsvertreter am Sportplatz einfinden, um vor Ort genau festzulegen, welche Bäume gefällt werden müssen. Das Schreiben des SSV Aa-Nethetal vom 08. April 2008 ist der Niederschrift beigelegt.

8. Schreiben des Herrn Norbert Becker, Riesel, Lingenstraße 20

Der Vorsitzende macht die Mitglieder des BZA mit dem Inhalt des o. a. Schreibens bekannt.

Das Schreiben wird der Stadt Brakel zugeleitet mit der Bitte,

- a) ein Parkverbotsschild auf dem Wendeplatz anzubringen u.
- b) das Schreiben des Herrn Norbert Becker an den Kreis Höxter und der zust. Polizeibehörde zuzuleiten, um im Rahmen einer Begehung der zust. Stellen mit den Mitgliedern des BZA das von Herrn Becker unter Punkt 1 seines Schreibens aufgezeigte Gefährdungspotential zu besprechen bzw. zu erörtern.

9. Verschiedenes

1.
Neu zu erstellender Gehweg in Riesel.

Der 1. Vorsitzende macht die Mitglieder des BZA mit dem Inhalt des Schreibens des Herrn W. Fockel bekannt.

Aus der sich anschließenden Diskussion ergeben sich auch Fragen hinsichtlich der Trassenführung und der sich ergebenden Höhen des zu erstellenden Gehweges. Es erscheint sinnvoll, diese Problematik mit dem zust. Vertreter des Bauamtes vor dem Einholen der entsprechenden Angebote noch zu besprechen.

2.
Georg Tegetmeier macht anhand seiner gemachten Erfahrung deutlich, wie gefährlich ein Radfahrer lebt, der aus Richtung Brakel kommt und in die Lingenstraße einbiegt.

3.

Bernhard Schulte Temming regt an, in Riesel eine „30-Tempozone“ einzurichten.

Auch wegen dieser Punkte 2. und 3. halten die Mitglieder des BZA eine Begehung vor Ort mit den zuständigen Stellen dringend für erforderlich.

4.

Johannes Bobbert bringt sein Befremden darüber zum Ausdruck, dass in der Berichterstattung es immer so dargestellt wurde, dass die Alternative 1 des Radfahrweges an der Nichtverkaufsbereitschaft mehrerer Anlieger gescheitert sei. Er stellt klar fest, dass er zu einem Verkauf der benötigten Fläche bereit gewesen sei.

5.

Ein Zuhörer führt aus, dass schon seit geraumer Zeit das Schild „Everstein“ fehle. Dieses habe er der Stadt Brakel aber schon vor geraumer Zeit mitgeteilt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez. Hans-Jürgen Multhaupt
Vorsitzender

gez. Thomas Koch
Schriftführer